Bau- und Vergabeausschuss am 18.12.2012
hier: Tischvorlage zu TOP 1 - Hochbau-Baupauschale 2011 – 2. Sachstandsbericht

I. Die Hochbau-Baupauschale 2011 enthielt insgesamt 31 Ansätze (27 Einzelmaßnahmen und 4 Pauschalansätze) mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 5,8 Mio. EUR.

Bis auf folgende vier Maßnahmen wurden alle Einzelmaßnahmen und alle aus den Pauschalen finanzierten Projekte ausgeführt:

- Nr. 011.1 Bereich OBM Statistisches Amt, Unschlittplatz 7a,
  Erneuerung der Fenster und Fensterläden an den Dachgauben
  in Höhe von 113.000 EUR

  Nachdem das Dachtragwerk des Gebäudes Unschlittplatz 7a dringend saniert werden muss, wurde die Maßnahme nicht ausgeführt. Die bereit gestellten Mittel wurden stattdessen für die notwendigen Voruntersuchungen und die Planung der Sanierung des Dachtragwerks verwendet.
  Die Erneuerung der Fenster und Fensterläden an den Dachgauben erfolgt im Zuge der in den MIP 2012 - 2015 finanzierten Sanierung des Dachtragwerks.

- Nr. 511.1 Bereich Referat V Sozialhilfeamt, Großweidenmühlstr. 43,
  Erneuerung der Dacheindeckung und Sanierung der Dachgauben
  in Höhe von 165.000 EUR

  Die Maßnahme wurde nicht umgesetzt. Die bereit gestellten Mittel werden für die Brandschutzsanierung des Dachgeschosses des gleichen Gebäudes verwendet.
  Für die Nutzung des Dachgeschosses liegt bisher keine Baugenehmigung vor. Das BRL-Verfahren und der Bauantrag für die Brandschutzmaßnahme sind in Vorbereitung. Die Maßnahme wird in 2013 durchgeführt.

Die beiden folgenden Maßnahmen aus Baupauschale 2011 kamen nicht zur Ausführung, da sich im Zuge der Vorbereitung der Maßnahmen zeigte, dass die im Rahmen der Baupauschale möglichen Gesamtkosten in Höhe von 250.000 EUR /Maßnahme überschritten werden.

- Nr. 611.1 Bereich Referat VI Service öffentlicher Raum Bauhof 5, Parkdeck; Betonsanierung, Abdichtung, Wärmedämmung und Belagserneuerung in Höhe von 190.000 EUR

- Nr. 611.3, Bereich Referat VI Hochbauamt Marientorgraben 11,
  Sanierung der Damen- und Herren-WCs mit Erweiterung der Kapazitäten für Damen WC in Höhe von 225.000 EUR

Die Haushaltsmittel der beiden Maßnahmen wurden bzw. werden abzüglich der angefallenen Planungsmittel in Höhe von 18.000 EUR für folgende Maßnahmen verwendet:

- Sanierung Uhrenturm Grundschule Bismarckstraße in Höhe von 44.000 EUR)
- Dachsanierung Kirchenweg 56 in Höhe von 62.000 EUR
- Umbau Kantine im Hochbauamt zu Besprechungsräumen in Höhe von 191.000 EUR
- Brandmeldeanlage im Hochbauamt in Höhe von 100.000 EUR

II. Herrn OBM K.g. 17. DEZ. 2012 OBM

III. Ref. VI/H

Nürnberg, 17. Dez. 2012
Referat VI

(4273)